



SICHERHEITSDATENBLATT

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung	C4837G
Verwendung der Zubereitung	Tintenstrahldruck
CAS-Nr.	Gemisch
Hersteller	Hewlett-Packard GmbH Herrenberger Str. 140 71034 Böblingen, Deutschland Telefon 07031 140 Telefonnummer für Gesundheitsfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209 (Direkt) 1-503-494-7199 HP Rufnummer für Kundenfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836 (Direkt) 1-208-323-2551 E-Mail: hpcustomerinquiries@hp.com Vergiftungsinformations- Zentrale: +49 089 1 92 40

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Akute Gesundheitsschäden

Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.

Hautkontakt

1,5-Pentandiol

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

2-Pyrrolidon

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Alkyldicarbonsäure

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Tetraethylenglykol

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Augenkontakt

1,5-Pentandiol

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

2-Pyrrolidon

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Alkyldicarbonsäure

Kontakt kann mittlere bis schwere Reizungen hervorrufen und möglicherweise eine Schädigung der Augen verursachen.

Substituiertes Xanthylumsalz #1

Augenkontakt kann zu leichten Reizungen führen.

Tetraethylenglykol

Bei Augenkontakt kann es zu einer Reizung kommen.

Einatmen

2-Pyrrolidon

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Alkyldicarbonsäure

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Tetraethylenglykol

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Verschlucken

2-Pyrrolidon

Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.

Alkyldicarbonsäure

Ingestion kann zu Reizungen des Magen-Darm-Trakts, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall führen.



SICHERHEITSDATENBLATT

Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

Expositionswege	Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten. Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar.
Chronische Gesundheitsschäden	Keine bekannt.
Karzinogenität	Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet.
Physikalische Gefahren	Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.
Gesundheitsgefährdung	Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.
Umweltgefahren	Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft.
Sonstige Angaben	Diese Tinte (magenta) ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EC klassifiziert.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Komponente/Substanz	CAS-Nummer	Gewichts- prozent	EU-Nummer	EU-Klassifizierung
Wasser	7732-18-5	< 80	231-791-2	
1,5-Pentandiol	111-29-5	< 20	203-854-4	
2-Pyrrolidon	616-45-5	< 10	210-483-1	Xi, R36/38
Alkyldicarbonsäure	Vertraulich	< 10	Vertraulich	R36/37/38
Tetraethylenglykol	112-60-7	< 10	203-989-9	Xi, R36/37/38
Substituiertes Xanthyliumsalz #1	Vertraulich	< 2.5	Vertraulich	
Bemerkungen zur Zusammensetzung	Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung. Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft. Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16.			

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen	Person an die frische Luft bringen. Falls Symptome andauern sollten, ist ärztliche Hilfe aufzusuchen.
Hautkontakt	Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Reizungen auftreten oder anhalten.
Augenkontakt	Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Falls die Reizung andauern sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.
Verschlucken	Falls Ingestion einer größeren Menge erfolgt sein sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Flammpunkt und Methode	> 93.3 °C (> 200 °F); Pinsky-Martens Closed Cup
Geeignete Löschmittel	Trockenchemikalie, CO ₂ , Spritzwasser oder regulärer Schaum.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Keine bekannt.
Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren	Keine bekannt.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Siehe Abschnitt 10.
Besondere Löschhinweise	Nicht angegeben.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen	Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.
---------------------------------------	--------------------------------------



SICHERHEITSDATENBLATT

Umweltschutzvorkehrungen	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Eindämmungsmaßnahmen	Falls möglich, verschüttetes Material eindämmen. Mit einem reaktionsträgen Absorptionsmittel, wie trockenem Ton, Sand oder Diatomeenerde oder kommerziellen Sorptionsmitteln absorbieren oder mit Hilfe von Pumpen absaugen.
Reinigungsverfahren	Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Lagerung	Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Grenzwerte am Arbeitsplatz

Deutschland

Inhaltsstoffe	Typ	Wert	Aggregatzustand
Tetraethylenglykol (112-60-7)	AGW	1000 mg/m ³	Inhalierbare Fraktion.
	TWA	1000 mg/m ³	

Zusätzliche Expositionsdaten	Für dieses Produkt gibt es keine Expositionsgrenzwerte.
Persönliche Schutzkleidung	
Allgemein	Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.
Hygienemaßnahmen	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild	Nicht erhältlich.
Aggregatzustand	Flüssig.
Aggregatzustand	Nicht erhältlich.
Farbe	Magenta
Geruch	Nicht erhältlich.
Geruchsgrenzwert	Nicht erhältlich.
pH-Wert	3.8 - 4.2
Siedepunkt	Nicht bestimmt
Flammpunkt	> 93.3 °C (> 200 °F); Pensky-Martens Closed Cup
Entflammbarkeit	Nicht erhältlich.
Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-%	Nicht erhältlich.
Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-%	Nicht bestimmt
Dampfdruck	Nicht bestimmt
Relative Dichte	Nicht erhältlich.
Löslichkeit in Wasser	Wasserlöslichkeit
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)	Nicht erhältlich.
Viskosität	> 2 cp
Dampfdichte	> 1 (Luft = 1,0)
Verdunstungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt	Nicht erhältlich.
Gefrierpunkt	Nicht erhältlich.
Zündtemperatur (°C)	Nicht erhältlich.



SICHERHEITSDATENBLATT

Spezifisches Gewicht 1 - 1.2
Flüchtige organische Bestandteile < 3 %

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Materialien Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte Bei Zersetzung dieses Produktes werden gasförmige Stickstoffoxide, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und/oder Kohlenwasserstoffe mit geringem Molekulargewicht freigesetzt.
Gefährliche Polymerisation Tritt nicht auf.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Weitere Informationen Diese Tintenlösung wurde nicht auf toxische Wirkung getestet. Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Aquatische Toxizität LC50/96Std./Elritze =417 mg/L
Statische akute Toxizität (Forelle), Überlebensrate (100 mg/L) = 100%
Statische akute Toxizität (Forelle), Überlebensrate (10 mg/L) = 100%

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter <http://www.hp.com/recycle>.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IMDG

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IATA

Versandbezeichnung Nicht zutreffend
Gefahrenklasse Nicht zutreffend
UN-Nummer Keine
Verpackungsgruppe N/A
Ausnahmen bei der Verpackung Keine
Keine Bulkverpackung Keine
Etiketten erforderlich Keine

Allgemein In den Vereinigten Staaten nicht geregelt lt. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Internationale Bestimmungen Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

Kennzeichnung

Enthält 1,5-Pentandiol, 2-Pyrrolidon, Alkyldicarbonsäure, Substituiertes Xanthyliumsalz #1, Tetraethylenglykol, Wasser



SICHERHEITSDATENBLATT

EG-Kennzeichnung

Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.

16. SONSTIGE ANGABEN

Informationen des Herstellers	Hewlett-Packard Company 1000 NE Circle Boulevard Corvallis, OR 97330-4239 US (Direkt) 1-503-494-7199 (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209
Auflistung der relevanten R-Sätze	R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut. R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
Sonstige Angaben	Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.
Rechtliche Hinweise	Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.
Ausgabedatum	02-15-2009
Erklärung der Abkürzungen	

ACGIH	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
CAS	U.S. "Chemical Abstracts Service"
CERCLA	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
CFR	Kodierung nach US-Bestimmungen
COC	Cleveland Open Cup (COC)
DOT	Transportabteilung
EPCRA	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
IARC	International Agency for Research on Cancer
NIOSH	National Institute for Occupational Safety and Health
NTP	Nationales Toxikologieprogramm (National Toxicology Program)
osha	Occupational Safety and Health Administration
PEL (Zulässiges Expositionsmass)	Zulässiger Expositionsgrenzwert
RCRA	Resource Conservation and Recovery Act
REC	Empfohlen
REL	Empfohlener Expositionsgrenzwert
SARA	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
STEL	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
TCLP	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
TLV	Schwellenwert
TSCA	Toxic Substances Control Act
Flüchtige organische Bestandteile	Flüchtige Organische Bestandteile